Mercedes-Benz liefert 134 Busfahrgestelle nach Südafrika

Mercedes-Benz wird für die Bus-Transit-Rapid-Strecke (BRT) „Rea Vaya 1B“ in Johannesburg 134 Chassis nach Euro V liefern. Die Fahrgestelle kommen als Complete-Knock-down-Sätze (CKD) von Mercedes-Benz do Brasil. Anschließend werden sie im südafrikanischen Mercedes-Benz-Werk in East London montiert. Dafür werden rund 20 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. Die Aufbauten kommen von Marcopolo aus Johannesburg.

Bei den Fahrgestellen der Baureihen O 500 M Euro V und O 500 MA Euro V handelt es sich um 93 Chassis für Komplettbusse und 41 für Gelenkbusse. Es sind die ersten Euro-V-Chassis, die in einem BRT-System in Südafrika zum Einsatz kommen werden. Die Busse sind mit ihren Hochbodenfahrgestellen und ihrem Antriebsstrang auf das bereits bestehende Johannesburger BRT-System abgestimmt.

Ein entscheidender Vorteil des BRT-Systems „Rea Vaya“ ist die Reduzierung des CO2 Ausstosses in Johannesburg. Die rund 120 Kilometer Strecke versorgt vor allem Teile der Bevölkerung von Townships außerhalb der Großstadt, die von der bisherigen Verkehrsinfrastruktur ausgeschlossen sind. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:

Mercedes-Benz Plakettenlogo